

EASY RIDER!

KVV.MYSHUTTLE EROBERT DEN LANDKREIS KARLSRUHE. DIE MINIBUSSE ON DEMAND FAHREN JETZT AUCH IN KARLSBAD UND HUTTENHEIM.

TEXT: SARAH FRICKE | FOTOS: PAUL GÄRTNER

Die Karte rund um Karlsruhe füllt sich: Das On-Demand-Angebot KVV.MyShuttle wurde im Dezember noch einmal deutlich erweitert. Mit Karlsbad und seinen Ortsteilen Mutschelbach, Auerbach und Spielberg wurde eine neue Gemeinde durch die Minibusse erschlossen, es besteht ein direkter Übergang zu verschiedenen Stadtbahnlinien. Huttenheim ist nun ebenfalls angebunden an Graben-Neudorf, Dettenheim und das komplette Hochstetten. Die Bedienzeiten hat der KVV dort nochmals ausgeweitet, um das Angebot noch flexibler für die Fahrgäste zu gestalten. „KVV.MyShuttle wächst und wächst, seitdem wir vor rund zweieinhalb Jahren gemeinsam mit dem Landkreis Karlsruhe damit gestartet sind. Es ist ein absolutes Erfolgsprodukt, das zeigt, dass individualisierte ÖPNV-Angebote die perfekte Ergänzung zu einem starken Grundangebot bei Schiene und Bus sind. Damit überbrücken wir in den späten Abendstunden und an den Wochenenden z.B. die letzte Meile von der Stadtbahnhaltestelle zur Haustür und können so auch im Speckgürtel um die großen Landkreisstädte in Randzeiten eine attraktive Alternative zum Auto bieten“, sagt Dr. Alexander Pischon, Geschäftsführer des Karlsruher Verkehrsverbunds.

Als Fahrgast der allerersten Stunde zeigt sich auch Roland Willhauck aus Bruchhausen begeistert: „Es ist einfach zu buchen, fährt dann, wenn ich es brauche und ich komme bis fast direkt vor die Haustür. Ich halte MyShuttle gerade für die Abendstunden und das Wochenende für eine sehr ökologische Alternative. Denn im Linienbus saß ich abends oft alleine.“ Mit dieser Meinung ist er nicht allein. Seit Angebotsbeginn 2019 nutzten rund 58.000 Fahrgäste die Minibusse. ✕

ELEKTRISCH UNTERWEGS

Abgasfrei dank Elektromotor fahren die MyShuttles in den Bedienegebieten Ettlingen, Karlsbad und Marxzell. Im Stile von London-Taxis sehen sie zudem noch ganz besonders aus.



FLEXIBEL OHNE ENDE

ÖPNV genau dann, wenn ich ihn brauche: Innerhalb der Bedienzeiten können die MyShuttles via App jederzeit geordert werden. Start- und Zielpunkt bestimme ich selbst.



GESUNDHEIT GEHT VOR

MyShuttle ist Bestandteil des ÖPNV. Deshalb dürfen in die Minibusse zur Sicherheit aller auch nur Fahrgäste mit medizinischer Maske und 3G-Nachweis einsteigen.

SAGENHAFT GÜNSTIG

KVV.MyShuttle ist in den KVV-Tarif integriert. Wer einen gültigen Fahrschein hat, zahlt keinen Cent Aufpreis. Für alle anderen kostet die Fahrt so viel wie eine Einzelfahrkarte.



Illustration und Hintergrundbild: www.stock.adobe.com/strichfiguren.de/paisidm1212



TEIL DES WEGES

MyShuttle bietet in jedem Bedienegebiet Anbindungen an das KVV-Schiennetz. So kommt man spätabends oder am Wochenende bequem von der Bahn bis fast vor die Haustür.

BUCHUNG SCHRITT FÜR SCHRITT



KVV.MyShuttle ist ein On-Demand-Angebot. Die Minibusse fahren nach Bedarf ohne Fahrplan. Die Bestellung erfolgt über die App KVV.easy. Nach dem Download reicht ein einmaliges Registrieren. Wer einen gültigen Fahrschein (z. B. Abo) besitzt, kann das bei der Fahrtbuchung angeben und damit kostenfrei fahren. Wer keinen gültigen Fahrschein hat, kein Problem! Bezahlen kann man direkt über KVV.easy per Lastschrift, PayPal oder mit Kreditkarte. Jetzt geht's los: Startpunkt manuell eingeben oder einfach orten lassen. Das Wunschziel hinzufügen und ein Shuttle bestellen. Bei weit über 100 virtuellen Haltestellen pro Bedienegebiet ist der Fußweg nie weit. Die App zeigt, wo's langgeht und wann das Shuttle ankommt. Einsteigen und zurücklehnen.